



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

in der vorliegenden neuesten Ausgabe Ihres Newsletters informieren wir Sie über den Inhalt der aktuellen Ergänzungslieferung zum Handbuch der Bodenuntersuchung, die im Juni 2007 erscheint.

Unter <http://www.hbu-info.de/> werden die Inhaltsverzeichnisse und Übersichten zu Ihrer Sammlung aktualisiert.

Mit der 24. Ergänzungslieferung wird ein neues Kapitel im HBU aufgeschlagen. In Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) werden die zur Untersuchung von Böden unter Wald vom Gutachterausschuss "Forstliche Analytik" (GAFA) zusammengestellten Verfahren im Kapitel 11 "Forstliche Untersuchungsverfahren" aufgenommen.

Die 24. Ergänzungslieferung enthält u. a. Verfahren für die Vorbereitung von Boden- und Humusproben, der Herstellung eines wässrigen 1:2-Eluats und zur Bestimmung der Kationenaustauschkapazität. Unterschieden werden Verfahren für Untersuchungen im Rahmen bundesweiter Erhebungen (BZE) oder zur Erfüllung von entsprechenden Informationspflichten auf europäischer Ebene (EU bzw. EU 2, wobei hier die Level-I- bzw. Level-II-Programme der EU gemeint sind).

Neben der Einsortierung der Verfahren en bloc im Kapitel 11 erfolgt auch eine Verweisung durch Hinweisblätter an der Stelle der jeweils zu untersuchenden Parameter auf die im Kapitel 11 vorhandenen Verfahren.

Mit Hinweisen und Anregungen zur Sammlung können Sie sich gern an die Redaktion wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Die Redaktion

Inhalt der 24. Ergänzungslieferung Juni 2007

Für die Kapitel 3.0, 3.2.0, 3.4.0, 3.4.3.0 und 11.0 gibt es neue Einführungstexte.

- **DIN ISO 10381-5:2007-02:** Bodenbeschaffenheit: Probenahme - Teil 5: Anleitung für die Vorgehensweise bei der Untersuchung von Bodenkontaminationen auf urbanen und industriellen Standorten - Neu in Abschnitt **2.2c**
- **DIN ISO 23611-1:2007-02:** Bodenbeschaffenheit: Probenahme von Wirbellosen im Boden - Teil 1: Handauslese und Formalinextraktion von Regenwürmern - Neu in Abschnitt **2.3.3a**
- **DIN ISO 23611-2:2007-02:** Bodenbeschaffenheit: Probenahme von Wirbellosen im Boden - Teil 2: Probenahme und Extraktion von Mikroarthropoden (Collembolen und Milben) - Neu

in Abschnitt **2.3.3b**

Eingliederung im HBU	Titel im HFA	Gliederung im HFA
11.2 a Trocknung	Trocknung von Boden- und Humusproben (BZE)	1.2.1
11.2 b Trocknung	Trocknung von Boden- und Humusproben (EU)	1.2.2
11.3 a Siebung	Siebung von Boden- und Humusproben (BZE/EU 2)	1.3.2
11.4 a Mahlen	Mahlen von Boden- und Humusproben	1.4.1
11.5 a Auflagehumusvorrat	Auflagehumusvorrat und Vorrat des org. Rückstands > 2 cm	2.6
11.6 a Trockenrohddichte	Trockenrohddichte des Mineralbodens (TRDges)	2.7
11.6 b Trockenrohddichte	Trockenrohddichte des Feinbodens (TRD FB) und Feinbodenvorrat (FBV)	2.8
11.7 a Extraktionsverfahren	wässriger 1:2-Extrakt	3.2.2.1
11.8 a Kationenaustauschkapazität	effektive Kationenaustauschkapazität von Bodenproben (AKe) 1 mol/l NH ₄ Cl (BZE)	3.2.1.1
11.8 b Kationenaustauschkapazität	potentielle (totale) Kationenaustauschkapazität (AKt) von Bodenproben (BZE)	3.2.1.2
11.8 c Kationenaustauschkapazität	effektive Kationenaustauschkapazität von Bodenproben/ Humusproben (AKe EU)	3.2.1.3
11.8 d Kationenaustauschkapazität	effektive Kationenaustauschkapazität von Humusproben (AKe Humus) 1 mol/l NH ₄ Cl (BZE)	3.2.1.9
11.7 b Extraktionsverfahren	Oxalat-Extrakt zur Bestimmung des oxidischen Fe und Al (EU)	3.2.3.1
11.9 a Aufschlussverfahren	Gesamtaufschluss mit HNO ₃ /HF (BZE)	3.3.1
11.9 b Aufschlussverfahren	Königswasser-Extrakt (BZE)	3.3.3

Das Gesamtinhaltsverzeichnis aller "Forstlichen Untersuchungsverfahren" stellen wir Ihnen zusätzlich [hier](#) zur Verfügung.

Normen:

DIN ISO 10381-5:2007-02

In diesem Teil von DIN ISO 10381 wird die Untersuchung von urbanen und industriellen Standorten beschrieben, von denen entweder bekannt ist, dass sie kontaminiert sind, oder von denen dies vermutet wird. Er ist auch anwendbar, wenn der Kontaminationszustand des Standortes oder dessen umweltbezogene Beschaffenheit für andere Zwecke festgestellt werden muss, oder um das Vorhandensein einer Kontamination auszuschließen. Die betrachteten Standorte sind als urbane oder industrielle Standorte definiert; doch ist die in dieser Norm enthaltene Anleitung ebenso auf jeden anderen Standort anwendbar, für den Grad und Ausmaß einer Kontamination festgestellt werden müssen. Die Untersuchung des Grundwassers, der Bodenluft und der Oberflächengewässer fällt nicht in den Anwendungsbereich dieses Teils

DIN ISO 23611-1:2007-02

Dieser Teil von DIN ISO 23611 legt ein Verfahren zur Probenahme und Behandlung von Regenwürmern aus Freilandböden fest, mit dessen Hilfe die Voraussetzungen für die Verwendung dieser Tiere als Bioindikatoren (zum Beispiel zur Beurteilung der Beschaffenheit eines Bodens als Lebensraum für Organismen) geschaffen werden. Dieses Verfahren gilt für alle terrestrischen Biotope, in denen Regenwürmer leben.

DIN ISO 23611-2:2007-02

Dieser Teil von DIN ISO 23611 legt ein Verfahren zur Probenahme, Extraktion und Konservierung von Collembolen und Milben aus Freilandböden fest, mit dessen Hilfe die Voraussetzungen für die Verwendung dieser Tiere als Bioindikatoren (zum Beispiel zur Beurteilung der Beschaffenheit eines Bodens als Lebensraum für Organismen) geschaffen werden. Diese Probenahme- und Extraktionsverfahren sind auf fast alle Arten von Böden anwendbar. Ausnahmen können Böden unter extremen klimatischen Bedingungen (harte, gefrorene und überflutete Böden) und anderes nicht zu den Böden gehörendes Material, beispielsweise Baumstämme, Pflanzen oder Flechten sein.

Folgende Normen sind für eine der nächsten Ergänzungslieferungen vorgesehen:

- **DIN ISO 23611-3: 2005-10:** Bodenbeschaffenheit - Probenahme von Wirbellosen im Boden - Teil 3: Probenahme und Bodenextraktion von Enchytreen
- **DIN EN 1484:1997-08:** Wasseranalytik - Anleitungen zur Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffs (TOC) und des gelösten organischen Kohlenstoffs (DOC)
- **DIN EN ISO 18857:2007-02:** Wasserbeschaffenheit - Bestimmung ausgewählter Alkylphenole - Teil 1: Verfahren für nichtfiltrierte Proben mittels Flüssig-Flüssig-Extraktion und Gaschromatographie mit massenselektiver Detektion

sowie weitere forstwirtschaftliche Methoden.

Gesetze, Verordnungen

In dieser Rubrik bieten wir Ihnen einen Überblick über wichtige neue Richtlinien, Gesetze und Verordnungen und deren Änderungen:

- **Düngeverordnung (DÜV)**

Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen -

Aktualisiert in Abschnitt **B.II.2g**

Übergangsbestimmungen in § 11, § 6 Abs. 2 der DüngeV (vom 26.01.1996) sind jedoch bis zum 31. Dezember 2015 weiterhin anzuwenden (§ 11a).

Homepage Handbuch der Bodenuntersuchung

Ihre Adresse hat sich geändert?

Diesen Informationsservice abbestellen

Impressum

Anbieter i.S.d. TDG, MDStV:

Beuth Verlag GmbH

Burggrafenstraße 6
10787 Berlin

Registergericht:
AG Berlin - Charlottenburg
HRB 3357

USt.-ID-Nr. gemäß; § 27 a DE 811236989

Telefon: 030 2601-0
E-Mail: postmaster@beuth.de

Geschäftsführung

Dipl.-Vw. Claudia Michalski
Dipl.-Vw. Jürgen Kölling
Telefon: 030 2601-0

Wiley-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA

Postfach 10 11 61, 69451 Weinheim
Boschstraße 12, 69469 Weinheim

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
John Herbert Jarvis
AG Mannheim, Abt. B, Nr. 2833W

Ust-Id-Nr. gemäß § 27 a USt.-Gesetz
DE 813481633

Telefon: 06201 606-0
Fax: 06201 606328
E-Mail: info@wiley-vch.de

Persönlich haftende Gesellschafter:

John Wiley & Sons GmbH, Weinheim
Geschäftsführer:
Jim Dicks, William Pesce
AG Mannheim, Abt. B, Nr. 2296W

Redaktion und v.i.S.d. § 6 MDStV:

Sabine Wolf
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
Telefon: 030 2601-2989
E-Mail: sabine.wolf@beuth.de

Steffen Pauly
Boschstraße 12
69469 Weinheim
Telefon: 06201 606-522
E-Mail: SPauly@wiley-vch.de